



## Beschlussempfehlung

—

Ausschuss für Bildung

### **Masterplan zur Sicherung der Schulbildung in Sachsen-Anhalt**

Antrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 8/1700**

**Lehrkräftemangel aktiv bekämpfen - Den Lehrberuf von Beginn an attraktiver gestalten.**

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - **Drs. 8/1701**

Berichterstattung: Mitglied des Landtages Stephen Gerhard Stehli

Der Ausschuss für Bildung empfiehlt dem Landtag unter Mitwirkung der Ausschüsse für Finanzen sowie für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt die Anträge in folgender Fassung anzunehmen:

**„Maßnahmen zur Sicherung der Unterrichtsversorgung konsequent umsetzen und weiterentwickeln**

Der Landtag stellt fest, dass:

1. die Landesregierung weitreichende Maßnahmen zur kurz-, mittel- und langfristigen Sicherung der Unterrichtsversorgung beschlossen und umgesetzt hat. Um in einer Zeit des flächendeckenden Fachkräftemangels langfristig erfolgreich zu sein, müssen jedoch weitere Schritte gegangen werden und alle Beteiligten müssen ihren Beitrag leisten.

2. die Landesregierung dabei unterstützt wird:
  - a. Grundschullehrkräfte stufenweise zur Erreichung von E 13/A 13 zum Schuljahr 2025/26 besser zu bezahlen,
  - b. mehr pädagogisches Unterstützungspersonal einzustellen,
  - c. Arbeitszeitkonten für Lehrkräfte einzurichten,
  - d. innovative Unterrichtsorganisationsmodelle zu erproben,
  - e. den Schulen Gestaltungsfreiräume durch Budgets einzuräumen,
  - f. den Seiteneinstieg zu flexibilisieren und Perspektiven zu schaffen sowie
  - g. erweiterte Fächerkombinationen im Lehramtsstudium an der Otto-von-Guericke Universität und die Erprobung eines praxisorientierten und dualen Lehramtsstudiums (Anwärtermodell) einzurichten.

Der Landtag fordert auf dieser Grundlage die Landesregierung auf:

1. den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen und im IV. Quartal 2023 über die Umsetzung der im Bildungsgipfel beschlossenen Maßnahmen im Ausschuss für Bildung zu berichten und die Auswirkungen auf die Unterrichtsversorgung darzulegen;
2. über Maßnahmen zu berichten, die den Beruf der Lehrerin und des Lehrers attraktiv machen und in Zukunft noch attraktiver machen könnten. Hierbei ist besonderes Augenmerk auf die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst mit Mangelfächern in unterversorgten Regionen und für die Schulformen Sekundarschul- und Förderschullehramt zu legen;
3. unseren Schulen Unterstützungspersonal langfristig zur Verfügung zu stellen, damit sich Lehrkräfte zuvorderst ihrer Kernaufgaben widmen können;
4. die beruflichen Perspektiven von bewährten Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern zu verbessern, indem ihnen Weiterentwicklungschancen gegeben und bessere Aufstiegsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Es wird um eine Berichterstattung im Ausschuss für Bildung zum Modell eines Bewährungsaufstiegs im IV. Quartal 2023 gebeten;
5. die Möglichkeiten der Digitalisierung stärker als bisher zu nutzen, um kurzfristige Personalausfälle schnell, zielgerichtet und qualitätsbewusst kompensieren zu können;

6. Vorschläge zu unterbreiten, wie ältere Lehrerinnen und Lehrer länger im Schuldienst gehalten werden können;
7. die Nachqualifizierung von Lehrkräften, insbesondere für Mangelfächer im MINT-Bereich, voranzutreiben;
8. die Lehramtsausbildung an der Otto-von-Guericke Universität in Magdeburg durch mehr Fächerkombinationsmöglichkeiten und den dualen Lehramtsstudiengang weiter zu stärken. Zur Vorbereitung der Umsetzung des dualen Studiengangs (Anwärtermodell) sowie zur Entwicklung und der Maßnahmen zur Reduzierung der Abbruchzahlen im Lehramt der beiden Universitäten im III. Quartal 2023 im Ausschuss für Bildung und im Ausschuss für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt zu berichten.“

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 5

Stephen Gerhard Stehli  
Ausschussvorsitz